

Ressourcenorientierte Beratung von Studierenden im Praxissemester



| ZEIT | ORT | MODUL | THEMENFELD | AE |
|---------------------------------|--|---------------------------------|-------------------|--------------------|
| 20.03.2019 10.00 - 18.00 Uhr | 3.128 (HF, Hauptgebäude, 3.Etage, Gronewaldstraße 2) | Basismodul & Ergänzungsmodul | Lehren und Lernen | 8 Arbeitseinheiten |

INHALT

In einer ressourcen- und lösungsorientierten Beratung geht es primär um die Stärken einer Person und nicht, wie häufig üblich, um die Klärung und Bearbeitung von Defiziten. Ein solches Beratungskonzept ist in den letzten fünf Jahren in der zweiten Phase der Lehramtsausbildung in NRW unter dem Begriff der „personenorientierten Beratung mit Coachingelementen“ implementiert und systematisch und strukturell gestärkt worden.

In dieser Weiterbildung geht es zum einen um die Klärung und die Besonderheiten dieses Ansatzes, zum anderen um die Möglichkeit erfahrungsorientierten Lernens. Entsprechend werden die Teilnehmer*innen Gelegenheit haben, konkrete Methoden und Beratungstools zu erproben und zu reflektieren, die sich in der Ausbildungspraxis besonders bewährt haben.

Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen die Strukturierung eines ressourcen- und lösungs-orientierten Beratungsgesprächs in Anlehnung an die Systemische Beratung nach Insa Sparrer sowie die Gesprächsstrukturierung in Anwendung des GROW-Modells nach John Whitmore (das im o.g. Konzept des NRW-Vorbereitungsdienstes eine zentrale Funktion besitzt). Darüber hinaus werden Methoden und Tools berücksichtigt, wie bspw: Timeline, Stärken-Analyse, Systemvisualisierungen, Drama-Dreieck sowie „gute“ Fragestellungen.

Auch wird es Raum und Gelegenheit geben für Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmer*innen. Die beiden Trainer verstehen sich als theoriegeleitete Praktiker, denen es wichtig ist, lediglich Nutzbares und Umsetzbares zu vermitteln und zu trainieren.

INTENDIERTE LERNERGEBNISSE

Die Teilnehmer*innen:

- machen konkrete Erfahrungen mit den Strukturierungs- und Gestaltungskonzepten der ressourcen- und lösungsorientierter Beratung
- wenden diese Konzepte inklusive ausgewählter und funktionaler Beratungs“tools“ in Übungssituationen an
- übertragen das Geübte auf ihre Beratungstätigkeit mit Studierenden an der Universität, insbesondere im Kontext der Praxisphase

REFERENT*IN

Paul G. van de Kolk, Lehrer (Sozialwissenschaften, Geschichte), Lehrerausbilder 2. Phase (Fächer und Bildungswissenschaft), Leiter eines Gym/Ge Seminars, Lehrbeauftragter an den Universitäten Siegen und Köln, seit WS 2014/15 Lehrender im Praxissemester, Ausbildung in „personenorientierter Beratung mit Coachingelementen“.

Dr. phil. Detlef Barth, Dipl. Pädagoge und Lehrer (Mathematik, Deutsch), Lehrerausbilder 2. Phase (Mathematik und Erziehungswissenschaften), langjährige freiberufliche Tätigkeit als Systemisch-Humanistischer Berater, ehemaliger Mitarbeiter an den Universitäten Dortmund und Köln, dort im Arbeitsbereich Beratungsforschung. Autor und Herausgeber mehrerer Fach- und Sachbücher.

KOSTENHINWEIS

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 100€ wird für Lehrende und wiss. Nachwuchs der Universität zu Köln von dem Projekt Professionalisierung in akademischen Netzwerken (PLAN) übernommen. Ausführliche Informationen zu Kosten und Bedingungen der Teilnahme finden Sie ebenfalls im Internet auf der Website des ZHD. Bei Rückfragen zum Programm stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

ANMELDUNG UND KONTAKT

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das Anmeldesystem auf unserer Website. Unter folgendem Link können Sie sich anmelden
https://www.zhd-workshops.uni-koeln.de/login_neu.php

Kontakt: Zentrum für Hochschuldidaktik, Gronewaldstraße 2, 50931 Köln

0221 47014621324 zhd-anmeldung@uni-koeln.de